

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Und darnach sprach
 er habe dir auß zwou steyne tafe n
 gleich als dy erste vñ ich schreib auff
 sy die wort dye dye ersten tafeln hetten dye du
 hast zubrochen. Bis frū bereit das du zubant
 aufgeest an den berg synai vñnd du wirst steen
 bey mir auff der höhe des bergs. Keyner g e
 auff mit dir noch yemant werde gesehen vñnd
 allen dē berg. die schaf vñ die ochssē dy werdēt
 mit geweidēt her entgegen. Do hawet auß moy
 ses zwu steyne tafeln als dye ersten waren. er
 stund auf in der nacht vñnd gieng an den berg
 synai als im der herz hett gebotten vñnd trug
 die tafeln mit ym. Vñ do der herz was abgāgē
 durch die wolcken. moyses stūnd bey im vñ riefte
 an den namē des herze. Do er gieng vor im do
 sprach moyses. O herz got herscher barmherz
 tziger vñnd milter gedultiger vñnd vilbarmhertzi
 ger vñnd warer gott. der du behutest die erberm
 de in tausenten. du nymst ab die bosheit vñnd
 die missetad vñnd die sünd. vñnd keyner ist bey
 dir. durch sich vñschuldig. der du widergibst die
 bosheit der veter den sūnen. vñnd dē enigklein
 in das drit vñnd in das vierd geschlecht. Vñnd
 moyses der eylet vñnd neigt sich mider an die er
 de. vñnd anbet in. vñnd sprach. O herz ob ich hab
 funden genad in deinem angesiht. ich bitt. das
 du geest mit vns. wann das volck ist hertz halp
 peyns. vñ nym ab vnser bosheit vñ die sünd vñ
 besitz vns. Der herz antwort. Ich wil eingeen
 des gelübs das es alle menschen sehen vñnd wil

zeichen thun die nie sein geschehen auff der er
 de. noch vñter keynē leuten. Das ditz volck sehe
 in der mitte du bist. Das werck des herze erschō
 lenlich das ich bin thun. Behüt alle ding dye
 ich dir gebēt. Wan ich selb würff auß vor deyz
 anlutz amorreum. vñ chenaneum. vñ etheum.
 vñ eueum. vñ phereum. vñ iebuseum. Hüt
 das du ymmer mit dē wohnern des lands fügest
 die freunschaft die dir sein zu eym vall. aber zu
 brich ir alter. vñ zubrich ir seulen. vñ hawe ab
 ir welde. Vñticht bette an ein fremden got. Der
 her der recher ist sein nam. got der ist ein recher
 Vñt gang ein das gelub mit dē leuten diser ge
 gent das mit villeicht. so sy gemeinsamem mit
 iren göttern vñnd anbetten ir bilde dich yemätz
 beruffe. das es dir icht schad das du essest von
 dē geopfertē dingē. Vñt nym deinen sūne ein
 weib vō irē tōchtern. das villeicht darnach so sy
 gemeinsamen od opfern sy machē gemeinsamē
 den sūn in ire götter. Vñt mach dir gossen gōt
 ter. Behüt die hobzeit der vngesewortenbrot.
 vñ. tag is dy vngesewortenbrot als ich dir hab
 geboten in der zeit des schmids d newen frucht
 Wan in dē monet d zeit des lēze bistu auß gā
 gē vō egipto. Alles mennlichs geschlecht dz do
 auff thut den leib das wirt mein. Es wirt mein
 von allen lebendigen dingē. als wol von den
 ochssen als von den schaffen. Die erstgeburt
 des esels lösh mit dem schaff. Gibstu aber den
 werd mit für in. so sol er getōd werdē. Erlōsh dy
 erste geburt deiner sūn mit erschei leer in meinē